

 **PRESSEMITTEILUNG****Ikone des deutschen Industriedesigns lebt wieder:
AgfaPhoto schreibt Designgeschichte**

Uhingen, 18. Juni 2008. Der rote Sensor-Auslöser von 1969 sorgt in moderner Version ab sofort in AgfaPhoto Digitalkameras für feinfühliges und verwacklungsfreies Auslösen. Die ersten Digitalkameras mit Sensor-Technologie sind die AgfaPhoto sensor 830s und 530s. Die neuen Kameras mit acht beziehungsweise fünf Millionen Pixeln sind ab heute für 149 und 129 Euro (UVP inklusive 19 Prozent Mehrwertsteuer) im Handel erhältlich.

Zuverlässigkeit, hohe Bildqualität und einfache Bedienung: Das waren prägende Attribute der Marke Agfa in den 1970er und 1980er Jahren. Agfa war bekannt für die Entwicklung technisch innovativer und preiswerter Kameras für breite Zielgruppen. Das berühmteste Ergebnis ist der bis heute legendäre rote Sensor-Auslöser. AgfaPhoto transformierte die Auslöser-Technologie der Agfa Kult-Kameras Optima und stellt heute die ersten Digitalkameras mit Sensor-Technologie vor.

Der rote Punkt war und ist ab heute wieder ein doppeltes Alleinstellungsmerkmal: funktional in AgfaPhoto Kameras integriert und auch im aktuellen Logo der Marke ist der Sensor-Punkt zu sehen.

Sensor revolutioniert Fotowelt

Ende der 1960er Jahre waren mechanische Auslöserhebel oder -knöpfe zur Belichtung üblich. Die langen Auslösewege führten bei wenig erfahrenen Nutzern oft zu verwackelten Bildern. Der Sensor-Auslöser von Agfa verkürzte durch den Trick eines mechanischen Hebels den Auslöseweg von fünf auf zwei Millimeter. Der Einsatz einer Membran anstelle eines Knopfes war eine absolute Neuheit. Der Finger konnte vollflächig auf dem 16 Millimeter großen Auslöser aufliegen. Und der eindeutig spürbare Druckpunkt ermöglichte das gefühlvolle Auslösen ohne Verwacklungsbewegung.

Die Agfa Optima 500 wurde 1969 als erste Kamera mit der Sensor-Technologie ausgestattet. Fast alle später produzierten Agfa Film- und Fotokameras trugen den roten Punkt. Schon in den ersten drei Jahren nach der Einführung wurden über 1.500.000 Kameras mit Sensor verkauft. Bis zur Einstellung der Kameraproduktion durch Agfa im Jahr 1983 wurden Stückzahlen in zweistelliger Millionenhöhe erreicht.

Vollendung eines Gedankens

In den 1970er Jahren wurde durch Mechanik ein elektronischer Auslöser simuliert. Mit der heutigen Technologie kann AgfaPhoto die Ziele der Produktdesigner von damals voll umsetzen: ein elektronischer Auslöser mit kurzem Auslöseweg, der den Finger vollflächig aufnimmt und weich schaltet. Der AgfaPhoto Sensor-Auslöser ist fugenlos ins Kameragehäuse integriert und damit staubdicht und taschenfreundlich. Er ist durch seine Bauart geschützt und kann nicht versehentlich ausgelöst werden.

Das Beste aus zwei Welten

AgfaPhoto sensor Digitalkameras verbinden das prägende Element einer Traditionsmarke mit aktueller Digitaltechnik. Der neue Sensor-Auslöser sieht seinem Vorbild sehr ähnlich und wird von Fans der analogen Fotografie sofort erkannt. Die 14 Millimeter große rote Fläche funktioniert auch als visuelle Bedienungsführung. Die Suche nach dem Auslöser ist sekundenschnell geklärt.

Unter dem vertrauten Äußeren verbirgt der AgfaPhoto Sensor ein aktuelles Innenleben. Der neue Auslöser besteht aus einer Membran aus Polyamid (Nylon) mit einem Dorn in der Mitte der Unterseite. Ein Metallring umspannt diese. Beim Auslösen wird der Dorn um einen Zehntel Millimeter nach unten bewegt, um den Stromkreis zur Belichtung freizuschalten. Das Fotografieren mit AgfaPhoto sensor Digitalkameras wird durch das feinfühliges Auslösen häufiger mit scharfen Bildern belohnt.

Hochauflösende Produktfotos und Logos von AgfaPhoto und plawa sowie diese Pressemitteilung finden Sie zum Download unter:

<http://www.panama-pr.de/download/AP-lkone.zip> .

Die Marke AgfaPhoto:

Die Marke AgfaPhoto steht seit jeher für Zuverlässigkeit in der Fotografie. Mit der Erfindung des Autofokus hat AgfaPhoto die Einfachheit der Bedienbarkeit von Kameras in den Mittelpunkt gestellt. Heute ist AgfaPhoto in allen Produktfeldern des Consumer Imaging weltweit aktiv und bietet analoge und digitale Fotografieprodukte an, unter anderem digitale Kameras, Speichermedien, Batterien, digitale Fotorahmen, Filme und Single-Use-Cameras.

www.agfaphoto.com

Die Unternehmen:

Die **AgfaPhoto Holding GmbH** ist Lizenznehmer für die Marke AgfaPhoto der Agfa-Gevaert NV & Co. KG. Die exklusive Unterlizenz für Digitalkameras wurde von der AgfaPhoto Holding GmbH an den Hersteller plawa vergeben.

Die **plawa-feinwerktechnik GmbH & Co.KG** ist Hersteller, Designer und Lizenznehmer der AgfaPhoto Kameras. Beim Design der Digitalkameras setzt plawa auf die Erfahrung von Karl-Heinz Rubner, der bereits in den späten 1970er Jahren an der Entwicklung des Agfa Sensor-Auslösers beteiligt war. plawa wird 1969 gegründet und entwickelt sich schnell zum Marktführer in Deutschland für Diarahmen und Filmspulen. Im Jahr 2000 erfolgt der Einstieg in die Digitalfotografie. Heute vermarktet das Unternehmen AgfaPhoto Digitalkameras und digitale Videoprodukte. Das Portfolio umfasst darüber hinaus Trendprodukte aus den Bereichen digitale Musik, Mobil-TV und –Video. Flächenmärkte, Fotofachhändler und der Lebensmitteleinzelhandel in ganz Europa werden mit Sortiments- und Aktionsprodukten beliefert. plawa ist Mitglied der CIPA - Camera & Imaging Product Association in Japan (www.cipa.jp).

www.plawa.com

Informationen für Journalisten:

Birgit Götz und Christian Josephi
Informationsbüro AgfaPhoto Digitalkameras
Panama PR GmbH

Eugensplatz 1

D-70184 Stuttgart

Tel +49.711.6647597 0

Fax +49.711.6647597-30

b.goetz@panama-pr.de

c.josephi@panama-pr.de